

*Arbeitsrecht in der Energiewirtschaft*

## **Der Betriebsübergang in der Energiewirtschaft**

Mittwoch, 22. Januar 2014 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Referent:**

**Herr RA FAArbR Dr. Patrick Mückl, Noerr LLP, Düsseldorf**

### **Der Seminarinhalt im Überblick**

Ein Großteil der bestehenden, bundesweit auf ca. 20.000 geschätzten Konzessionsverträge für Strom und Gas läuft als Folge ihrer auf 20 Jahre begrenzten Laufzeit bereits gegenwärtig und in den kommenden Jahren aus. Nicht nur angesichts des derzeitigen Trends zur **Rekommunalisierung** von Netzen wird es in vielen Fällen zum Inhaberwechsel kommen. Dabei müssen sowohl die bisherigen als auch (potentielle) zukünftige Konzessionsinhaber die **personalrelevanten Folgen der Konzessionsvergabe und Netzübernahme** beachten: Muss der neue Netzbetreiber die Mitarbeiter des bisherigen Betreibers übernehmen? Kann er sie übernehmen, wenn er sie braucht? Wenn ja, wie lässt sich dies erreichen? Wenn nein, wie lässt sich dies verhindern? Relevant wird im Zusammenhang mit diesen Fragen immer wieder, ob die Personalübernahme durch einen **Betriebsübergang im Sinne des § 613 a Bürgerliches Gesetzbuch** bewirkt wird bzw. werden kann. Die damit verbundenen – äußerst komplexen – Fragen, werden in unserem Seminar für die betriebliche Praxis, d. h. leicht verständlich und umsetzbar, dargestellt.

Der Referent zeigt die bestehenden Gestaltungsmöglichkeiten auf, weist dabei auf Fallstricke hin und erläutert, wie sie vermieden werden können.

Das hierzu vermittelte Wissen ist auch im Zusammenhang mit den **umfassenden arbeitsrechtlichen Umstrukturierungen wichtig**, zu denen die Bundesnetzagentur (insbesondere eine Vielzahl kommunaler Unternehmen) vermittelt über die zum 1.1.2014 wirksam werdenden Vorgaben zur Anreizregulierung zwingt. Denn diese Vorgaben torpedieren die etablierten Entflechtungslösungen vieler Energiekonzerne. Eine rechtssichere und praxisgerechte Anpassung an die neuen Vorgaben setzt zumeist einen Betriebsübergang voraus.

Konkrete Praxis- und Fallbeispiele bringen Ihnen den Stoff nahe und machen ihn für Sie praktisch verwertbar.

Unser Referent, **Herr RA FAArbR Dr. Patrick Mückl**, bietet weitere Online-Seminare aus dem Arbeitsrecht an. Bitte beachten Sie unsere jeweiligen Ankündigungen.

## Ziele des Online-Seminars

- ❖ Vermittlung der Gestaltungsmöglichkeiten zur Herbeiführung bzw. Vermeidung eines Betriebsübergangs
- ❖ Bewertung der Vor- und Nachteile möglicher Gestaltungsformen
- ❖ Aufzeigen von neuen Entwicklungen und Strategien zur ggf. notwendigen Anpassung oder Optimierung bestehender Lösungen
- ❖ Kenntnis und Vermeidung typischer Fehler
- ❖ Anleitung zur praktischen Umsetzung arbeitsrechtlicher Umstrukturierungsmaßnahmen (Strategie, Taktik, Kommunikation, etc.)

## Teilnehmerkreis

Das Seminar wendet sich an Vorstände, Geschäftsführer, Direktoren und Leiter sowie leitende Mitarbeiter der Bereiche Netze/Asset Management/Services, Personal, Recht, Organisation, Strategisches Management, Unternehmensentwicklung und -planung, Beteiligungsmanagement sowie Regulierungsmanagement von Stadtwerken, Energieversorgungsunternehmen, Netzgesellschaften und Netzservicegesellschaften. Informativ ist das Online-Seminar darüber hinaus für Organmitglieder von Versorgungsunternehmen (Aufsichts-, Bei-, Stadt- und Gemeinderäte), die ihre Aufsichtspflichten effektiv umsetzen möchten. Juristische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Es fallen keine zusätzlichen Reisezeiten und -kosten an. Ihnen wird kompakt in 90 Minuten „nur“ Wissen vermittelt – kompetent und effektiv!

## Termin und Veranstaltungsnummer

Mittwoch, 22. Januar 2014 von 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Nr. 20140122

## Gliederung

- ❖ **Was ist ein Betrieb?**
  - Grundbegriffe: Unternehmen und Betrieb
  - Gestaltungsmodelle – Unternehmensstruktur
- ❖ **Netzorganisation und Betriebsstruktur**
  - Ein-Netz-Betrieb
  - Mehr-Netze-Ein-Sparten-Betrieb
  - Mehr-Netze-Mehr-Sparten-Betrieb
  - Gemeinsamer Betrieb mehrerer Netzgesellschaften
- ❖ **Was ist ein Betriebsübergang i.S.d. § 613 a BGB?**
- ❖ **Gestaltungsmöglichkeiten zur Herbeiführung bzw. Vermeidung eines Betriebsübergangs**
- ❖ **Vermeidung eines Betriebsübergangs bei Netzübernahme**
- ❖ **Herbeiführung eines Betriebsübergangs bei Netzübernahme**
- ❖ **Rechtsfolgen eines Betriebsübergangs**

Der Referent beantwortet im Rahmen des Webinars gerne auch Ihre Fragen aus der praktischen Arbeit. Wenn Sie spezielle Themen im Online-Seminar angesprochen bzw. bestimmte Schwerpunkte behandelt haben möchten, teilen Sie uns das bitte bereits mit der Anmeldung mit. Der Referent wird im Rahmen der Veranstaltung darauf nach Möglichkeit gerne eingehen.

Im Anschluss an das Webinar ist Herr [RA FAArbR Dr. Patrick Mückl](#) für weitere Fragen jederzeit einfach über sein Autorenprofil auf unserem Portal erreichbar.

### **Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Dialogseminaren**

Zum Nachweis der Fort- und Weiterbildung erhält jeder angemeldete Teilnehmer eine Bestätigung über die Teilnahme an den Online-Seminaren.

Soweit das Webinar von mehreren Teilnehmern verfolgt wird, was zulässig und bspw. über einen Beamer mit Leinwand gut möglich ist, kann die Bestätigung nur auf den angemeldeten Teilnehmer ausgestellt werden.

### **Seminarunterlagen**

Bereits eine Woche vor Beginn des Online-Seminars stehen jedem angemeldeten Teilnehmer die Seminarunterlagen zum Download zur Verfügung.

## Zu guter Letzt: Verwaltung und Organisation

### Technische Voraussetzungen für die Teilnahme

Für die Teilnahme an den Online-Dialogseminaren genügen ein handelsüblicher PC oder ein Laptop mit Internetanschluss und Lautsprechern oder – besonders komfortabel – ein Headset. Weiterhin benötigen Sie den Flash-Player von Adobe. Dieser ist auf den meisten Rechnern bereits installiert. Ob das für Ihren PC gilt, können Sie auf unserer Website [überprüfen](#).

Wenn der Adobe-Flash-Player bisher nicht bei Ihnen installiert ist, können Sie ihn von der [Adobe-Website](#) kostenlos herunterladen.

Fragen an den Referenten können Sie während des Webinars bequem per Mikrofon – heute in vielen Geräten bereits eingebaut – oder über die Tastatur stellen.

Soweit Sie Zweifel haben, ob die Geschwindigkeit Ihres Internetzugangs für die Teilnahme an den Webinaren ausreicht, empfehlen wir die Überprüfung anhand unseres rd. [vierminütigen Einführungsvideos](#) mit normaler Auflösung (20 MB). Wenn Sie das Einführungsvideo problemlos ansehen können, sehen wir bei Ihrem Anschluss keine technischen Schwierigkeiten, das Webinar gut verfolgen zu können. Auf unserem Portal finden Sie auch ausführliche Hinweise zum Eintritt und zur Ausstattung des virtuellen Seminarraums; klicken Sie einfach auf die [Einführung in den virtuellen Seminarraum](#).

### Anmeldung

Bitte füllen Sie das [Anmeldeformular](#) aus und melden Sie sich per E-Mail, Telefax oder Brief an.

Wenn Sie uns das Anmeldeformular elektronisch übermitteln, erhalten Sie automatisch eine Durchschrift der E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Bitte melden Sie sich, wenn möglich, bis spätestens 10 Tage vor Seminarbeginn an, damit wir Ihnen rechtzeitig Ihre Seminarunterlagen zusenden können.

### Seminargebühren, Vertragsbedingungen

Die **Gebühr** für das Online-Seminar beträgt 95,00 € zzgl. gesetzliche Umsatzsteuer. Als **Abonnent** unserer Zeitschrift „Versorgungswirtschaft“ erhalten Sie hierauf eine Ermäßigung von 10 %, wenn Sie uns gleich bei der Anmeldung die Abonentennummer mitteilen.

Bitte beachten Sie: Bei einer **Stornierung** bis zum Bereitstellen der Seminarunterlagen gem. o.g. Hinweisen fallen keine Seminargebühren an; eine bereits erfolgte Zahlung wird auf schriftlichen Antrag (E-Mail genügt) vollumfänglich erstattet. Nach dem Bereitstellen der jeweiligen Seminarunterlagen fallen die Seminargebühren in voller Höhe an. Diese strikte Regelung dient bei der im Vergleich sehr günstigen Preisstruktur dazu, die Verwaltungskosten niedrig zu halten.

Mit der Anmeldung wird den [„Teilnahmebedingungen der Verlag Versorgungswirtschaft GmbH für Webinare“](#), die auf der Webseite des Verlags veröffentlicht sind, zugestimmt.